

## Schweizer Hunderassen

Bis heute ist die genaue Herkunft der Schweizer Hunderassen nicht ganz klar. Man sagt, dass der St. Bernhardshund und die Sennenhunde von den Molossern der altrömischen Zeit abstammen.

Die vier Sennenhunde gleichen sich aufgrund der dreifarbigen Zeichnung bzw. der Symmetrie der Farben schwarz, braun und weiss. Charakteristisch sind sie jedoch unterschiedlich.

### Appenzeller Sennenhund

Noch heute wird der Appenzeller Sennenhund zum Viehtreiben und als Wachhund eingesetzt. Dieser temperamentvolle, lebhafte und ausdauernde Hund wird immer häufiger auch als zuverlässiger Familien- und Begleithund gehalten. Eines seiner besonderen Merkmale ist die geringelte, seitlich oder über dem Rücken getragene Rute.



### Berner Sennenhund

Der einst als Wach-, Zug- und Treibhund eingesetzte Berner Sennenhund ist ein aufmerksamer und freundlicher Begleiter. Man nennt ihn auch den 'Dürrbächler'.



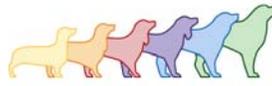
### Entlebucher Sennenhund

Der Entlebucher Sennenhund ist etwas kleiner als der Appenzeller. Dieser lebhafte, temperamentvolle und wachsame Hund ist vielseitig einsetzbar. Einst als Viehtreiber und -hüter, eignet er sich ebenfalls gut als Lawinen-, Begleit- oder Sanitätshund.

### Grosser Schweizer Sennenhund

Ursprünglich wurde der Grosse Schweizer Sennenhund als Metzger- und Karrenhund gehalten. Er ist eine imposante Erscheinung und eignet sich besonders als Wach-, Begleit- und Zughund. Unter den Sennenhunden ist er der Ruhigste.





### **St. Bernhardshund**

Der Bernhardiner gehört zu den grössten Hunderassen der Welt und beeindruckt durch seine Erscheinung wie auch seine tief klingende Stimme. Er gilt als Nationalhund der Schweiz.

### **Schweizer Laufhunde**

Die Schweizer Laufhunde werden aufgeteilt in Berner Laufhund, Jura Laufhund, Luzerner Laufhund und Schwyzer Laufhund. Die namentliche Aufteilung dieser Rasse unterscheidet die Farbvarietät dieser Hunde. Noch heute werden sie vorwiegend bei der Jagd als Lauf- und Schweisshunde eingesetzt.



### **Schweizer Niederlaufhunde**

Sie sind das Pendant in kleinerer Ausgabe der Schweizer Laufhunde. Auch sie werden namentlich unterteilt in Berner-, Jura-, Luzerner- und Schwyzer Niederlaufhund. Eingesetzt werden sie zur spurlauten (bellenden) Jagd.

### **Weisser Schweizer Schäferhund / Berger Blanc Suisse**

Der weisse Schweizer Schäferhund war ursprünglich eine Farbvariante des Deutschen Schäferhundes. Amerikanische Züchter spezialisierten sich auf die Zucht dieses Hundes. Er ist der jüngste, FCI anerkannte Hund mit dem Ursprungsland Schweiz.

